3.2. Mehrfamilienwohnhaus

3.2.1 Allgemeine Gebäudebeschreibung

Art des Gebäudes: Es handelt sich um eine Reihenhauszeile mit 3 Häusern.

Beschrieben wird das Haus im Teilungsplan mit der Nr. 1

bezeichnet.

Erschließung: Die Erschließung des Gebäudes erfolgt über einen

Hauseingang mit überdachtem Treppenpodest von

Norden.

Baualtersklasse: Ca. 1958

Gliederung:

Modernisierung/Instandhaltung: Einbau einer neuen Gasheizung ca. 2018

Außenansicht: Rotbunter VMZ.

3.2.2 Konstruktive Merkmale

Konstruktionsart: Massivbauweise

Fundamente: Streifenfundamente

Unterer Abschluss: Betonsohle

Umfassungswände: Massiv mit VMZ, Luftschicht und Hintermauerung

Zwischenwände: Massiv

Geschossdecken: Betondecken

Dach: Satteldach als Steildach (51°) mit Harteindeckung.

Dachentwässerung über vorgehängte Rinnen und

Fallrohre.

Treppen: Massivtreppen mit Kunststeinbelag

Besondere Bauteile: Balkon nach Süden im Obergeschoss; überdachtes

Hauseingangspodest mit 3 Stufen; Sonnenschutzvorrichtungen zur Terrasse und zum Balkon

im 1. OG.; Kellerlichtschächte

3.2.3 Allgemeiner Gebäudeausbau

Fenster: Ältere Kunststofffenster mit Isolierverglasung

Hauseingangstür: Holztür mit Glaseinsätzen

Wohnungstüren: Glatte überfälzte Türen mit Futter und Bekleidung

Heizung: Gaszentralheizung

3.2.4 Gliederung und Bauzahlen

Gliederung: Erdgeschoss:

Windfang mit Garderobe und WC, Diele, Zimmer und Wohn- Esszimmer mit Zugang zur Terrasse nach Süden.

Obergeschoss:

Flur, 3 ½ Zimmer, Bad mit WC und Balkon nach Süden.

Dachgeschoss: Nicht ausgebaut

Keller:

Vollkeller mit Heizungskeller, Waschküche, 3

Vorratsräume und Ausgang zum Garten.

Wohnfläche: Nach den Bauvorlagen beträgt die Wohnfläche rd. 113 m².

Dabei wurden die Terrasse und der Balkon zu 25 % angerechnet. Die Kellerfläche beträgt überschlägig rd. 60

 m^2 .

Bruttogrundfläche (BGF): Die BGF beträgt nach Abgriff aus den Bauvorlagen rd. 299

 m^2 .

Dekorationen: Qualität und Zustand der Bodenbeläge, Wand- und

Deckenbekleidungen wurden nicht bekannt.

Sanitär: WC im Erdgeschoss und Wannenbad/WC im

Obergeschoss. Standard und Qualität wurden nicht

bekannt.

Besondere Einbauten: ./.

3.3 Unterhaltungszustand

Das äußere Erscheinungsbild des Gebäudes ist zufriedenstellend bis ausreichend.

3.4 Garage

Die Reihengarage schließ westlich an die Hauszeile an. Es handelt sich um eine in Massivbauweise errichtete Garage mit einem hellen Falttor.

3.5 Außenanlagen

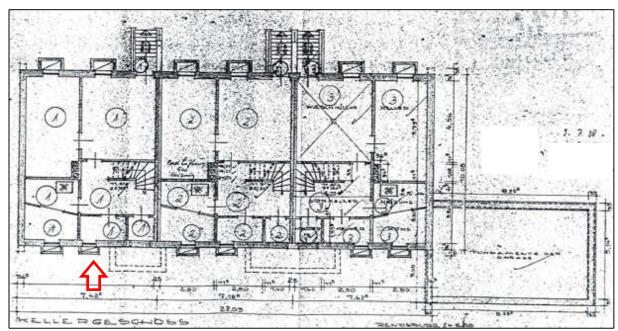
Hausanschlüsse: Wasser, Kanal, Strom, Gas Telekommunikation

Befestigte Flächen: Betonplatten

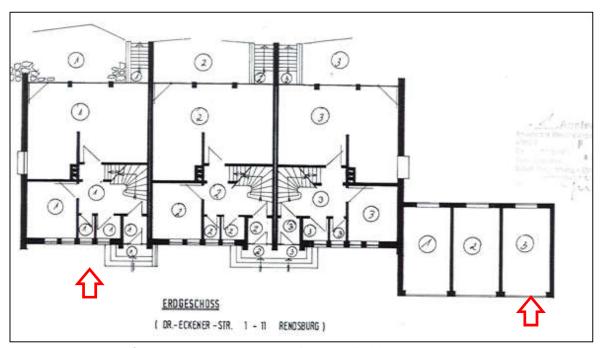
Begrünungen: Gestaltungsgrün

Sonstiges: Einfriedungen mit Metallzaun, Gartentor und Hecke

Nr. 3 Gebäudezeichnungen (unmaßstäblich)



Kellergeschoss It. Aufteilungsplan zur TE vom 17. Juni 1993



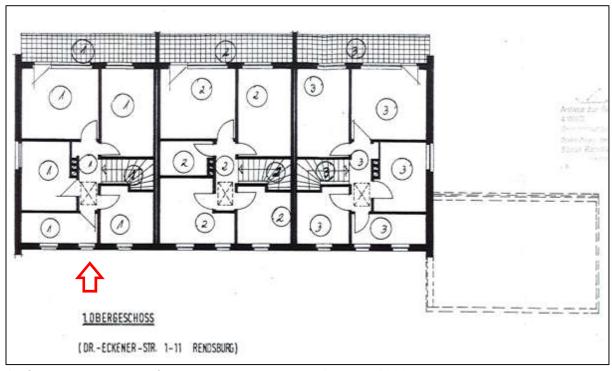
Erdgeschoss It. Aufteilungsplan zur TE vom 17. Juni 1993

A.

Die Zuordnung der Garagenstellplätze zum jeweiligen Sondereigentum wird wie folgt geändert:

Der im Aufteilungsplan mit Nr. 1 bezeichneten Wohnung wird statt des im Aufteilungsplan mit Nr. 1 bezeichneten Garagenstellplatzes der Garagenstellplatz Nr. 3 als Bestandteil des Sondereigentums zugeordnet.

Auszug aus der Änderung zur TE vom 09. Dezember 1993



1. Obergeschoss It. Aufteilungsplan zur TE vom 17. Juni 1993